

Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 37/2025

Montag, 15. September 2025

35. Jahrgang



Kampagne zur Gewinnung von Berufsschullehrern

Foto: Christoph Keil



Neue Kampagne des Regionalmanagements unterstützt gezielt Fachkräftegewinnung an Berufsschulen in Nordthüringen

Der Lehrermangel ist schon lange auch an den Berufsschulen angekommen. Eine Herausforderung, der das Regionalmanagement *Perspektive Nordthüringen* nun gemeinsam mit den vier Nordthüringer Berufsschulstandorten in Sondershausen, Nordhausen, Mühlhausen und Leinefelde-Worbis aktiv begegnet.

Hierzu wurde in enger Zusammenarbeit mit den Schulleitungen, dem Staatlichen Schulamt Nordthüringen sowie in Kooperation mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (TMBWK) eine regionalspezifische Kampagne entwickelt, die auf der landesweiten Initiative „LehrerIn Thüringen“ aufbaut. Unter dem Slogan „Berufsschullehrer – Gemeinsam für die Fachkräfte von morgen“ werden nicht nur Lehrer, sondern vor allem Seiten- und Quereinsteiger für das Berufsschullehramt gesucht.

Ziel der Kampagne ist es, die Attraktivität des Lehrberufs an den berufsbildenden Schulen sichtbar zu machen und gezielt Bewerber für die Region Nordthüringen zu gewinnen. Dafür wurden unter anderem Videoportraits der Berufsschulstandorte erstellt und über die Sozialen Medien beworben.



Staatssekretär Dr. Bernd Uwe Althaus, Landrätin Antje Hochwind-Schneider und Projektleiterin des Regionalmanagements Dörte Suberg präsentieren mit Schülern die Kampagne

Foto: Landratsamt Kyffhäuserkreis

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Ergänzend dazu gibt es auf der Webseite des TMBWK unter www.lehrerinthueringen.de/bbs eine gesonderte Seite, die über die verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten ins Berufsschullehramt informiert und die Berufsschulstandorte im Norden Thüringens vorstellt.

Dazu Staatssekretär Dr. Bernd Uwe Althaus: „Unsere berufsbildenden Schulen leisten einen wichtigen Beitrag für die stabile Entwicklung der Wirtschaftsstruktur sowie für die Sicherung des Fachkräftebedarfs in der Region. Die Berufsbildungsmodellregion Nordthüringen geht hier mit viel Engagement voran. Dieses Engagement unterstützen wir im Rahmen der Lehrgewinnungskampagne des Freistaats und wollen die aus dem Projekt gewonnenen Erfahrungen gemeinsam nutzen, um die Eigenverantwortung der Schulen weiter zu stärken.“

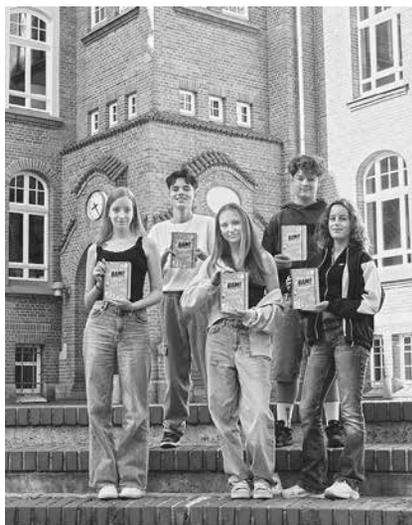
Mit einer Messeausstattung im Design der Nordthüringer Kampagne präsentieren sich die berufsbildenden Schulen zukünftig professionell und einheitlich auf verschiedenen Ausbildungs- und Berufsmessen. Ein Magazin und ein Flyer mit Ansprechpartnern und weiterführenden Informationen runden das neue Kommunikationspaket ab. Das Material wurde so zusammengestellt, dass jeder Besucher ganz unkompliziert selbst prüfen kann, welche zusätzlichen Qualifikationen er für einen Seiten- oder Quereinstieg benötigt. Die Bewerbung erfolgt dann über das Karriereportal des Freistaats Thüringen unter www.karriere.thueringen.de und gerne parallel über den direkten Kontakt zu den Schulen in der Region.

Mit dieser neuen Kampagne setzen die Nordthüringer Berufsschulen und das Regionalmanagement Nordthüringen ein starkes Zeichen für die Stärkung der Bildungsregion und die Gewinnung von Fachkräften für Nordthüringen.



Per Comic zur Ausbildung – Berufsorientierung für Schüler

Um künftige Generationen für eine Ausbildung in der Region zu gewinnen, sind innovative Ansätze gefragt. Deshalb setzt das Regionalmanagement auf kreative Methoden und Formate, um auf offene Praktikums- und Ausbildungsstellen aufmerksam zu machen und zu vermitteln, welche spannende Karrierechancen Nordthüringen bietet. Neben der Veranstaltung „Schule trifft Wirtschaft“, bei der sich regionale Unternehmen mit spannenden Mitmachaktionen direkt im Klassenzimmer vorstellen, werden Schüler auf Ausbildungsmessen über die beruflichen Einstiegsmöglichkeiten in der Region informiert. Über die Jobbörse www.perspektive-nordthueringen.de können Ausbildungs- und Praktikumsstellen gezielt gesucht



Übergabe der Schülerkalender am Herder-Gymnasium in Nordhausen

Foto: Landratsamt Nordhausen

und aufgefunden werden. Um einen weiteren Anreiz für die Schüler zu schaffen, sich frühzeitig mit dem Einstieg ins Berufsleben auseinanderzusetzen, hat das Regionalmanagement Nordthüringen in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen einen Schülerplaner im Comicstil entwickelt. So präsentieren sich ortsansässige Firmen in einer kreativen Form den potentiellen Praktikanten und Auszubildenden. Verschiedene Berufe sowie duale Studiengänge werden mittels kreativer Zeichnungen in den Fokus gerückt. Über einen QR-Code gelangen die Jugendlichen dann direkt zum Betrieb ihrer Wahl. Nebenbei werden die Schüler an die Termine von Berufsorientierungsmessen und anderen Veranstaltungen in Nordthüringen erinnert. Selbstverständlich können sie ihr nächstes Schuljahr in dem praktischen Schülerkalender planen, der alle dafür relevanten Seiten enthält. So findet sich in dem Heft Platz für Stundenpläne, Hausaufgaben, Notenübersichten und Notizen, aber auch für Formeln und andere hilfreiche Gedächtnisstützen.

Mit diesem Schülerkalender sollen die Schüler nicht nur die Möglichkeit erhalten, ihr Schuljahr zu planen, sondern auch darüber hinaus ihren beruflichen Werdegang zu konkretisieren, so die Idee des Regionalmanagements. Bereits in der zweiten Auflage konnten nun pünktlich zum Schulstart die kreativen Planer an die Schulen überreicht werden. Neue Wege der Schüleransprache sind bereits in Planung.

Gemeinsam für Nordthüringen

Sowohl die Kampagne zur Gewinnung von Lehrkräften als auch die Berufsorientierung für Schüler sind Teil eines ganzheitlichen Ansatzes zur Stärkung der Region Nordthüringen als attraktive Bildungs- und Arbeitsregion. Kreative Ansätze in der Berufsorientierung, wie Mitmachaktionen oder der Comic-Schülerplaner, zeigen den Jugendlichen Wege auf, wie sie ihr Leben in Nordthüringen gestalten können. Mit der frühzeitigen Sensibilisierung der Schüler für die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten legen solche Aktivitäten den Grundstein dafür, dass der ein oder andere vielleicht später selbst in den Lehrerberuf einsteigt. Die Kampagne zur Lehrgewinnung positioniert die Region als lebendigen Ort für Fachkräfte. So sind die einzelnen Maßnahmen als kleine Bausteine zu sehen, die Nordthüringen für alle Generationen ein Stück lebenswerter machen.

Regionalmanagement Nordthüringen
Geschäftsstelle
Landratsamt Kyffhäuserkreis
E-Mail: reg.management@kyffhaeuser.de
www.perspektive-nordthueringen.de



Regionalmanagement Nordthüringen in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur (TMBWK)